

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B

Industrie und Handwerk

* E II 1 - vj 3/67

27. Dezember 1967 XX 1641

Das Handwerk im 3. Vierteljahr 1967 (Repräsentative Handwerksberichterstattung)



Ende September 1967 waren im Handwerk¹ von Baden-Württemberg 638 000 Personen beschäftigt, das sind 1,8% mehr als Ende Juni dieses Jahres. Seit dieser Zeit erhöhte sich die Zahl der Beschäftigten vor allem bei den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie bei den chemischen und Reinigungshandwerken (+ 5,4%), bei den Handwerken Glas, Papier und sonstigen Handwerken (+ 2,7%) sowie bei den Nahrungsmittelhandwerken (+ 2,6%). Im Vergleich zum 3. Vierteljahr des Vorjahres hat sich jedoch die Zahl der Beschäftigten im gesamten Handwerk um 2,0% verringert. Relativ starke Abnahmen ergaben sich bei den Bau- und Ausbauhandwerken (- 7,4%), bei den Holzverarbeitenden Handwerken (- 3,0%) sowie bei den Bekleidungs-, Textil- und Lederherstellenden Handwerken (- 2,3%). Bei den Nahrungsmittelhandwerken (+ 7,9%) und bei den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie bei den chemischen und Reinigungshandwerken (+ 6,1%) hat sich die Zahl der Beschäftigten erhöht.

Der Gesamtumsatz im Handwerk erreichte im 3. Vierteljahr 1967 eine Höhe von 5,7 Mrd. DM, das sind 0,4% mehr als im 2. Vierteljahr 1967. Dabei gab es recht beachtliche Zunahmen bei den Bau- und Ausbauhandwerken (+ 8,3%) und den Handwerken für Glas, Papier und Keramik (+ 7,0%). Umsatzrückgänge waren bei den metallverarbeitenden Handwerken (- 6,6%) und bei den Bekleidungs-, Textil- und Lederherstellenden Handwerken (- 2,2%) zu verzeichnen. Im Vergleich mit dem 3. Vierteljahr 1966 verringerte sich der Gesamtumsatz um 8,2%. Besonders hoch waren die Rückgänge bei den Bau- und Ausbauhandwerken (- 12,6%), bei den metallverarbeitenden Handwerken (- 12,2%) und bei den Holzverarbeitenden Handwerken (- 8,8%). Höhere Umsätze hatten nur die Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke (+ 7,3%) und die Nahrungsmittelhandwerke (+ 2,0%) aufzuweisen.

Der Handwerksumsatz stieg gegenüber dem 2. Vierteljahr 1967 um 4,1% auf 4,1 Mrd. DM. Im Gegensatz zum Gesamtumsatz stieg der Handwerksumsatz bei den metallverarbeitenden Handwerken (+ 2,0%) und bei den Bekleidungs-, Textil- und Lederherstellenden Handwerken (+ 1,4%). Demgegenüber ergab sich bei den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungshandwerken ein Rückgang von 1,0%. Im Vergleich zum 3. Vierteljahr des Vorjahres war der Handwerksumsatz um 7,6% niedriger. Hier hatten die einzelnen Handwerksgruppen eine ähnliche Entwicklung aufzuweisen wie beim Gesamtumsatz.

**) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.*

Beschäftigte und Umsätze des Handwerks¹⁾
3. Vierteljahr 1967 nach Handwerksgruppen

Handwerksgruppe Handwerk insgesamt	Meßzahlen					Zu- bzw. Abnahme(-) in %	
	1 9 6 6		1 9 6 7			3. Vj. 1967 gegen	
	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	2. Vj. 1967	3. Vj. 1966

Beschäftigte (Sept. 1962=100)

Bau- und Ausbauhandwerke	102,3	95,8	88,3	93,9	94,7	+ 0,9	- 7,4
Metall verarbeitende Handwerke	119,4	119,8	115,8	115,5	117,6	+ 1,8	- 1,5
Holz verarbeitende Handwerke	102,9	99,9	101,2	99,3	99,8	+ 0,5	- 3,0
Bekleidungs-, Textil- und Leder verarbeitende Handwerke	87,0	87,2	85,2	83,2	85,0	+ 2,2	- 2,3
Nahrungsmittelhandwerke	109,7	114,7	114,7	115,4	118,4	+ 2,6	+ 7,9
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	111,8	113,9	111,3	112,5	118,6	+ 5,4	+ 6,1
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	110,8	114,0	110,8	108,5	111,4	+ 2,7	+ 0,5
Handwerk insgesamt	107,4	105,7	101,5	103,3	105,2	+ 1,8	- 2,0

Gesamtumsatz (1962=100)

Bau- und Ausbauhandwerke	144,8	154,4	95,0	116,9	126,6	+ 8,3	- 12,6
Metall verarbeitende Handwerke	158,5	166,4	132,3	149,1	139,2	- 6,6	- 12,2
Holz verarbeitende Handwerke	141,5	164,5	121,5	126,4	129,0	+ 2,1	- 8,8
Bekleidungs-, Textil- und Leder verarbeitende Handwerke	125,0	158,1	112,5	120,3	117,7	- 2,2	- 5,8
Nahrungsmittelhandwerke	155,7	167,8	146,9	154,7	158,8	+ 2,7	+ 2,0
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	140,3	149,6	133,4	147,8	150,6	+ 1,9	+ 7,3
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	164,9	195,4	129,8	146,3	156,6	+ 7,0	- 5,0
Handwerk insgesamt	150,8	163,1	122,5	137,8	138,4	+ 0,4	- 8,2

Handwerksumsatz (1962=100)

Bau- und Ausbauhandwerke	144,6	154,4	95,0	116,7	126,5	+ 8,4	- 12,5
Metall verarbeitende Handwerke	159,4	175,5	134,1	145,3	148,2	+ 2,0	- 7,0
Holz verarbeitende Handwerke	147,9	165,2	127,6	129,7	134,0	+ 3,3	- 9,4
Bekleidungs-, Textil- und Leder verarbeitende Handwerke	125,5	141,0	108,8	111,0	112,5	+ 1,4	- 10,4
Nahrungsmittelhandwerke	163,7	174,5	152,8	159,9	163,5	+ 2,3	- 0,1
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	146,3	153,1	138,2	155,2	153,7	- 1,0	+ 5,1
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	157,1	184,8	131,8	143,4	146,0	+ 1,8	- 7,1
Handwerk insgesamt	152,2	164,7	121,5	135,1	140,6	+ 4,1	- 7,6

1 ohne handwerklichen Nebenbetriebe